

Helga Philipp



1939-2002 Geboren 2. Juni 1939 in Wien; gestorben 5. November 2002
1953 begann die Künstlerin eine vorbereitende Ausbildung an der Akademie für angewandte Kunst, und setzte mit einem Bildhauerstudium bei Knesl fort. Durch die Biennale in Venedig 1958 und die Freundschaft mit Marc Adrian kam sie in Kontakt mit der konkreten Kunst und der Po- Art Bewegung. 1968 gründete sie mit Richard Kriesche und Jan Tornquist anlässlich einer Ausstellung für das Grazer Forum Stadtpark die Künstlergruppe „Gruppe Austria“.
Sie hatte eine lose Verbindung zu der um Hildegard Joos und Gertraud und Dieter Bogner in Schloss Buchberg versammelten Gruppe EXAKTE TENDENZEN.
1978 gründete sie nach dem Erwerb der von Theophil Hansen erbauten Villa in Ternitz/ St. Johann den „Kulturverein Hansenvilla“. Enge Beziehungen bestanden auch zur Werkstatt Breitenbrunn..

Einzelausstellungen (Auswahl)

- 1968 Wien, Galerie nächst St. Stephan, „Adrian Philipp Kriesche“
Graz, Forum Stadtpark, „Kinetische Objekte“
- 1976 Frankfurt am Main, Galerie Patio, „Kunstmorgen“ mit Tim Ulrichs und Adam Seide
Wien, Galerie nächst St. Stephan, „Prägungen“
- 1978 Wien, Modern Art Galerie, „Neue Arbeiten“
- 1989 Ternitz, Hansenvilla, Atelierpräsentation
- 1991 Ternitz, Hansenvilla, „Neue Arbeiten“
- 1997 Wien, Heiligenkreuzerhof, „Helga Philipp“
Wien, Universitätszentrum Althanstr., „Domino“, ausgeschriebener Wettbewerb
- 2001 21. Juni bis 23. Juni Symposium „Logik und Poesie in der konkreten Kunst“

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl)

- 1965 Zagreb, galerija suvremene umjetnosti, „nova tendencija 3“
- 1967 Wien, Museum des 20. Jahrhunderts, „Kinetika“
Kansas City, Art Research Center, „matrix“
New York, Austrian Institute, „austrian art today“
- 1979 Wien, Galerie nächst St. Stephan, „Wirkliche Weihnachten“
- 1982 Wien, Museum für angewandte Kunst MAK, „Tangenten 70“
- 1992 Wien, Modern Art Galerie, „exakte Tendenzen ‚82“
- 1993 Graz, Neue Galerie, „Identität: Differenz“
- 2003 Graz, Kulturhaus, „Das sogenannte Abstrakte“
Krems, Kunsthalle Krems, „Mimosen, Rosen, Herbstzeitlosen“
Graz, Kunsthaus Graz, „Einbildung. Das Wahrnehmen in der Kunst“

Preise

- 1967 Wien, Geist und Form
- 1970 Wien, tangenten 70, Wettbewerb „multiples“
- 1972 Innsbruck, Österreichischer Grafikwettbewerb der Tiroler Landesregierung /
Preis des Landes Kärnten
- 1974 Förderungsbeitrag des Wiener Kunstfonds der Zentralsparkasse
- 2001 Preis der Stadt Wien für Bildende Kunst